

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 20 / 20**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Norwegen
Studienfach:	M.Sc. Biomedizinische Chemie
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Drug Discovery
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.10.2022 bis 10.02.2023 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	University of Bergen
Straße/Postfach:	Jonas Lies vei 91
Postleitzahl und Ort:	5009 Bergen
Land:	Norwegen
Homepage:	www.uib.no
E-Mail:	stian.krog@uib.no

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Für mich war bereits vor meinem Praktikum klar, dass mein Praktikum etwas im Bereich der Biochemie und Drug Discovery sein soll. Dementsprechend habe ich Kontakt zu den entsprechenden Professoren an meiner Universität aufgenommen und mich darüber erkundigt ob sie Kontakte im Ausland haben. Leider hat mir keine Option zugesagt, weswegen ich selbst auf die Suche ging. Dabei ist mir besonders das Department of Biomedicine der UiB ins Auge gefallen
------------------	--

	und ich habe mich bei zwei Arbeitskreise aus dem Department gemeldet.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Die Bewerbung war unkompliziert. Ich habe mich bei dem Group Leader per Mail gemeldet und mich entsprechend bei der Professorin und bei der International-Stelle der Universität beworben.
Wohnungssuche:	Dadurch, dass ich nicht als Exchange-Student sondern als Trainee gelte, konnte mir keine Wohnung aus den großen Studentenwohnheimen garantiert werden. Aus diesem Grund musste ich mich selbstständig auf Wohnungssuche begeben. Glücklicherweise gab es ein Wohnheim in unmittelbarer Nähe zu meinem Arbeitsplatz, das ich auf hybel.no gefunden habe.
Versicherung:	Ich habe ein Versicherungspaket vom DAAD abgeschlossen. Dieses kostete mich 38€ im Monat
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Internet war bereits in der Miete eingeschlossen und nach dem Einzug direkt zur Benutzung bereit.
Bank/ Kontoeröffnung:	Ich habe kein ausländisches Bankkonto eröffnet.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Hybel.no Uib.no Sammen.no Bergen.esn.no

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Bei diesem Praktikum handelt es sich um ein Forschungsmodul. Das heißt ich arbeite zusammen mit einer Arbeitsgruppe an einem aktuellen Forschungsprojekt mit. Dabei wird mir ein Supervisor zur Verfügung gestellt.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Dadurch, dass ich durch mein Studium bereits Erfahrung in biochemischen Praktika sammeln konnte, fiel mir die Einarbeitung nicht sehr schwer. Ich habe neue Methoden gelernt ohne sehr überfordert zu sein.

<p>Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)</p>	<p>Ich wurde ein von einem Supervisor betreut, mit welchem ich über anstehende Experimente und Ergebnisse diskutiert habe. Wöchentlich gab es ein Meeting mit dem Professor und ein Group Meeting mit dem gesamten Arbeitskreis.</p>
<p>soziale Kontakte während des Praktikums:</p>	<p>Das Wohnheim hat eine geteilte Küche und Bad. Dementsprechend hat man hier ständig Kontakt zu weiteren Ph.D. Studenten oder Masteranden. Abends wurde gelegentlich etwas in der Gruppe unternommen. Außerdem habe ich noch in einem Tischtennisclub meinem Hobby nachgehen können und dort auch Einheimische kennengelernt und mich außerordentlich gut mit ihnen verstanden.</p>
<p>Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):</p>	<p>Dadurch, dass der Arbeitskreis kulturell sehr divers gestaltet ist, wird ausschließlich Englisch gesprochen. Das selbe gilt für mein Wohnheim und beim Sport. Ich denke ich konnte durch täglichen Gebrauch der englischen Sprache meine Kenntnisse sehr verbessern und fühle mich sicherer.</p>
<p>kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?</p>	<p>Insgesamt hat mir der Aufenthalt sehr gefallen. Norwegen ist ein sehr teures Land. Dadurch, dass die Rente glücklicherweise in diesem Wohnheim nicht sehr hoch ist, konnte ich hier leben ohne Verzicht auf Freizeitaktivitäten. Ebenfalls ist Bergen eine sehr regnerische Stadt. Gutes Wetter sollte sofort genutzt werden um draußen etwas zu unternehmen. Ich habe während meines Aufenthaltes viele neue Freunde gewonnen und werde den Kontakt zu diesen aufrecht erhalten. Außerdem konnte ich fachlich im Bereich der RNA Forschung vieles Neues erlernen</p>
<p>Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer</p>	<p>Kürzer würde ich das Praktikum nicht gestalten. Für mich war ein Semester genau die richtige Dauer um mich richtig einzuarbeiten und selbst Forschung zu betreiben.</p>
<p>Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:</p>	<p>Ich habe sehr sparsam gelebt. Dadurch, dass meine Miete im Vergleich zu den großen Wohnheimen, wo sich die meisten auslandsstudierenden aufhalten, deutlich günstiger ausfiel, kamen meine monatlichen Ausgaben auf ca. 700-800 €</p>
<p>Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?</p>	<p>Bergen ist eine sehr regnerische Stadt. Wasserfeste Schuhe sind ein Must-Have.</p>

<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>In erster Linie habe ich dieses Praktikum gewählt um einen Einblick in ein weiteres Feld zu gewinnen. In dem Aspekt hat mir das Praktikum wirklich genutzt. Ich kann meine Pläne für die Zukunft entsprechend ausrichten.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>Ja, die Arbeitsatmosphäre und Menschen sind sehr angenehm. Die Praktikumsstelle ist, soweit ich weiß, bereit zukünftige Praktikanten aufzunehmen.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	<p>www.uib.no</p>

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?
Ja x Nein